

Fleischkontrollverordnung (FIKV)

vom 23.10.1996 (Stand 01.01.2014)

Der Regierungsrat des Kantons Bern,

gestützt auf Artikel 39, Artikel 40 Absatz 3, Artikel 50 Absatz 4 und Artikel 53 des Bundesgesetzes vom 9. Oktober 1992 über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (Lebensmittelgesetz, LMG¹⁾), Artikel 44 Absatz 1 und Artikel 63 der eidgenössischen Verordnung vom 23. November 2005 über das Schlachten und die Fleischkontrolle (VSFK²⁾) sowie Artikel 188 Absatz 1 der eidgenössischen Tierschutzverordnung vom 23. April 2008 (TSchV³),
auf Antrag der Volkswirtschaftsdirektion, *

beschliesst:

1 Geltungsbereich

Art. 1 *

¹ Diese Verordnung regelt den Vollzug der Lebensmittel-, Tierseuchen- und Tierschutzgesetzgebung in den Bereichen Tierhaltung in Schlachtbetrieben, Schlachtung sowie Schlachtier- und Fleischuntersuchung. *

2 Organisation

Art. 2 *Aufsicht und Koordination*

¹ Der Kantonale Veterinärdienst vollzieht unter Aufsicht des Amtes für Landwirtschaft und Natur und der Volkswirtschaftsdirektion die Bestimmungen der Lebensmittelgesetzgebung im Geltungsbereich dieser Verordnung. *

² Der Kantonale Veterinärdienst, das Kantonale Laboratorium und das Kantonsarztamt koordinieren ihre Vollzugstätigkeit.

³ Für besondere Kontrollaufgaben können weitere Behörden beigezogen werden.

⁴ Das kantonale Laboratorium oder andere geeignete Laboratorien führen chemische und mikrobiologische Untersuchungen durch.

¹⁾ SR 817.0

²⁾ SR 817.190

³⁾ SR 455.1

* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses

Art. 3 Kontrollorgane**1. Kantonstierärztin oder Kantonstierarzt**

¹ Die Kantonstierärztin oder der Kantonstierarzt ist das leitende Kontrollorgan. Diesem sind die amtlichen Tierärztinnen und Tierärzte nach Artikel 56 VSFK, die Tierärztinnen und Tierärzte mit amtlichem Auftrag zur Schlachttier- und Fleischuntersuchung nach Artikel 5 der eidgenössischen Verordnung vom 24. Januar 2007 über die Aus-, Weiter- und Fortbildung der Personen im öffentlichen Veterinärdienst⁴⁾ sowie die amtlichen Fachassistentinnen und Fachassistenten Schlachttier- und Fleischuntersuchung nach Artikel 57 VSFK unterstellt. *

² Die Kantonstierärztin oder der Kantonstierarzt leitet den Kantonalen Veterinärdienst und hat insbesondere folgende Aufgaben und Befugnisse:

- a * Betriebsbewilligung für Schlachthanlagen,
- b Anordnung und Koordination der Inspektionen, Probenentnahmen und Untersuchungen durch die Kontrollorgane,
- c Anordnung von Massnahmen nach Artikel 28–31 LMG⁵⁾,
- d * Aus-, Weiter- und Fortbildung sowie Prüfung der Kontrollorgane, soweit nicht das Bundesamt für Veterinärwesen (BVET) zuständig ist,
- e Information der Öffentlichkeit nach Artikel 43 LMG.
- f * ...

Art. 4 * ...**Art. 5 * 2. Organe der Schlachttier- und Fleischuntersuchung ***

¹ Der Kantonale Veterinärdienst bestimmt für jeden Schlachtbetrieb die zur Schlachttier- und Fleischuntersuchung erforderliche Anzahl amtlicher Tierärztinnen und Tierärzte, amtlicher Fachassistentinnen und -assistenten sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter. Er legt deren Aufgabenbereich fest. *

² Er kann in Kleinbetrieben oder Betrieben in Berg- und Randregionen nicht-amtliche Tierärztinnen und Tierärzte mit der Schlachttier- und Fleischuntersuchung betrauen. *

³ Die Kontrollorgane nach den Absätzen 1 und 2 haben Zutritt zu den Räumen, Einrichtungen, Fahrzeugen, Gegenständen und Tieren, soweit es für den Vollzug der Vorschriften und Verfügungen erforderlich ist; sie haben bei der Ausübung ihrer Funktionen die Eigenschaft von Organen der gerichtlichen Polizei.

⁴⁾ SR 916.402

⁵⁾ SR 817.0

4-5 ... *

Art. 6-7 * ... *

3 Aus-, Weiter- und Fortbildung *

Art. 8 *

¹ Voraussetzungen, Umfang und Dauer der Aus-, Weiter- und Fortbildung der Kontrollorgane richten sich nach der eidgenössischen Verordnung über die Aus-, Weiter- und Fortbildung der Personen im öffentlichen Veterinärdienst.

² Der Kantonale Veterinärdienst orientiert Interessentinnen und Interessenten auf Anfrage über die vom BVET angebotene Weiter- und Fortbildung für die amtlichen Tierärztinnen und Tierärzte und die amtlichen Fachassistentinnen und Fachassistenten Schlachtier- und Fleischuntersuchung sowie über die für die praktische Ausbildung zugelassenen Betriebe. *

³ ... *

4 Ermittlung des Schlachtgewichts

Art. 9

¹ Die Betreiberin oder der Betreiber der Schlachthanlage ermittelt das Schlachtgewicht nach den Bestimmungen der SGV.

² Auf Verlangen und gegen Gebühr überwacht die zuständige amtliche Tierärztin oder der zuständige amtliche Tierarzt oder die zuständige Tierärztin oder der zuständige Tierarzt mit amtlichem Auftrag zur Schlachtier- und Fleischuntersuchung die Ausschachtung und die Ermittlung des Schlachtgewichts. *

5 Regelmässige Fleischuntersuchung bei Hausgeflügel, Hauskaninchen, Wild und Fischen

Art. 10

¹ Der Kantonale Veterinärdienst kann eine regelmässige Fleischuntersuchung für diejenigen Betriebe vorschreiben, welche Hausgeflügel, Hauskaninchen, Wild - soweit nicht solches betroffen ist, dessen Fleisch schon von Bundesrechts wegen der regelmässigen Fleischuntersuchung untersteht - oder Fische in grosser Zahl schlachten und bearbeiten.

6 Gebühren, Lastenausgleich und Rechtspflege *

Art. 11 * *Gebühren* *

¹ Für die Schlacht tier- und Fleischuntersuchung werden Gebühren im von der eidgenössischen Lebensmittelgesetzgebung zugelassenen Rahmen erhoben. *

Art. 11a * *Lastenausgleich*

¹ Die ungedeckten Kosten der Schlacht tier- und Fleischuntersuchung sowie die Ausbildungs-, Ausrüstungs- und Infrastrukturkosten für den Aufbau der kantonalen Fleischkontrolle im Gesamtbetrag von jährlich 580 000 Franken werden dem Lastenausgleich nach Artikel 22 des Gesetzes vom 27. November 2000 über den Finanz- und Lastenausgleich (FILAG)⁶⁾ zugeführt.

Art. 12 *Rechtsschutz*

¹ Entscheide der amtlichen Tierärztinnen und Tierärzte oder Tierärztinnen und Tierärzte mit amtlichem Auftrag zur Schlacht tier- und Fleischuntersuchung können beim Kantonalen Veterinärdienst mit Einsprache angefochten werden. *

² Einspracheentscheide des Kantonalen Veterinärdienstes können mit Beschwerde bei der Volkswirtschaftsdirektion angefochten werden. *

³ Die Einsprache- und Beschwerdefristen richten sich nach dem LMG. *

⁴ Im übrigen richtet sich das Beschwerdeverfahren nach dem Gesetz vom 23. Mai 1989 über die Verwaltungsrechtspflege⁷⁾.

Art. 13 *Strafverfolgung*

¹ Die Kontrollorgane üben im Bereich der Lebensmittelgesetzgebung die Befugnisse von Organen der gerichtlichen Polizei aus.

² Der Kantonale Veterinärdienst zeigt Widerhandlungen gegen Vorschriften des Lebensmittelrechts der Strafverfolgungsbehörde an. In besonders leichten Fällen können die Kontrollorgane die Verantwortlichen schriftlich verwarnen.

7 Übergangs- und Schlussbestimmungen

Art. 14 * ...

⁶⁾ BSG 631.1

⁷⁾ BSG 155.21

Art. 15 *Änderung von Erlassen*

¹ Folgende Erlasse werden geändert:

1. Einführungsverordnung vom 21. September 1994 zum eidgenössischen Lebensmittelgesetz⁸⁾;
2. Verordnung vom 25. November 1981 über den Vollzug der Bundesgesetzgebung über die Tierseuchenbekämpfung⁹⁾;
3. Einführungsverordnung vom 24. April 1985 zur eidgenössischen Tierschutzgesetzgebung¹⁰⁾;
4. Verordnung vom 22. Februar 1995 über die Gebühren der Kantonsverwaltung¹¹⁾.

Art. 16 *Aufhebung eines Erlasses*

¹ Die Vollziehungsverordnung vom 2. Mai 1958 zur eidgenössischen Fleischschauverordnung vom 11. Oktober 1957 wird aufgehoben.

Art. 17 *Inkrafttreten*

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1997 in Kraft.

T1 Übergangsbestimmung der Änderung vom 21.10.2009 ***Art. T1-1 ***

¹ Die bisherigen kommunalen Kontrollorgane sind bis zum 1. April 2012 durch Kontrollorgane nach Artikel 5 FIKV zu ersetzen.

T2 Übergangsbestimmungen der Änderung vom 21.10.2009 ***Art. T2-1 ***

¹ In den Verwaltungsregionen Bern-Mittelland, Emmental-Oberaargau und Seeland gelten bis zum 31. Dezember 2013 die am 31. Dezember 2012 in Kraft stehenden Bestimmungen dieser Verordnung.

² Die Volkswirtschaftsdirektion beantragt dem Regierungsrat nach Anhörung der Interessenverbände der Gemeinden bis Ende 2016 eine Anpassung des Betrags nach Artikel 11a, um allfällige Differenzen zu korrigieren, die sich zwischen Voranschlag und Rechnung des Jahres 2014 ergeben.

⁸⁾ BSG 817.0

⁹⁾ Aufgehoben durch Kantonale Tierseuchenverordnung vom 3. 11. 1999; BSG 916.51

¹⁰⁾ Aufgehoben durch Kantonale Tierschutzverordnung vom 21. 1. 2009; BSG 916.812

¹¹⁾ BSG 154.21

Bern, 23. Oktober 1996

Im Namen des Regierungsrates
Der Präsident: Lauri
Der Staatsschreiber: Nuspliger

Änderungstabelle - nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	BAG-Fundstelle
23.10.1996	01.01.1997	Erlass	Erstfassung	96-96
22.10.2003	01.01.2004	Art. 2 Abs. 1	geändert	03-97
29.10.2008	01.01.2009	Art. 12 Abs. 2	geändert	08-122
21.10.2009	01.01.2010	Ingress	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 1	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 3 Abs. 1	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 3 Abs. 2, a	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 3 Abs. 2, d	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 3 Abs. 2, f	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 4	aufgehoben	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 5	Titel geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 5	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 6	aufgehoben	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 7	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 7	Titel geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Titel 3	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 8	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 9 Abs. 2	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 11 Abs. 1	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 12 Abs. 1	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 12 Abs. 3	geändert	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. 14	aufgehoben	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Titel T1	eingefügt	09-125
21.10.2009	01.01.2010	Art. T1-1	eingefügt	09-125
04.07.2012	01.01.2013	Art. 1 Abs. 1	geändert	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 3 Abs. 2, f	aufgehoben	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 5	Titel geändert	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 5 Abs. 1	geändert	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 5 Abs. 2	geändert	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 5 Abs. 4	aufgehoben	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 5 Abs. 5	aufgehoben	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 7 Abs. 1	aufgehoben	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 8 Abs. 2	geändert	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 8 Abs. 3	aufgehoben	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Titel 6	geändert	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 11	geändert	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. 11	Titel geändert	12-60
04.07.2012	01.01.2014	Art. 11a	eingefügt	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Titel T2	eingefügt	12-60
04.07.2012	01.01.2013	Art. T2-1	eingefügt	12-60

Änderungstabelle - nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	BAG-Fundstelle
Erlass	23.10.1996	01.01.1997	Erstfassung	96-96
Ingress	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 1	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 1 Abs. 1	04.07.2012	01.01.2013	geändert	12-60
Art. 2 Abs. 1	22.10.2003	01.01.2004	geändert	03-97
Art. 3 Abs. 1	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 3 Abs. 2, a	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 3 Abs. 2, d	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 3 Abs. 2, f	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 3 Abs. 2, f	04.07.2012	01.01.2013	aufgehoben	12-60
Art. 4	21.10.2009	01.01.2010	aufgehoben	09-125
Art. 5	21.10.2009	01.01.2010	Titel geändert	09-125
Art. 5	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 5	04.07.2012	01.01.2013	Titel geändert	12-60
Art. 5 Abs. 1	04.07.2012	01.01.2013	geändert	12-60
Art. 5 Abs. 2	04.07.2012	01.01.2013	geändert	12-60
Art. 5 Abs. 4	04.07.2012	01.01.2013	aufgehoben	12-60
Art. 5 Abs. 5	04.07.2012	01.01.2013	aufgehoben	12-60
Art. 6	21.10.2009	01.01.2010	aufgehoben	09-125
Art. 7	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 7	21.10.2009	01.01.2010	Titel geändert	09-125
Art. 7 Abs. 1	04.07.2012	01.01.2013	aufgehoben	12-60
Titel 3	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 8	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 8 Abs. 2	04.07.2012	01.01.2013	geändert	12-60
Art. 8 Abs. 3	04.07.2012	01.01.2013	aufgehoben	12-60
Art. 9 Abs. 2	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Titel 6	04.07.2012	01.01.2013	geändert	12-60
Art. 11	04.07.2012	01.01.2013	geändert	12-60
Art. 11	04.07.2012	01.01.2013	Titel geändert	12-60
Art. 11 Abs. 1	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 11a	04.07.2012	01.01.2014	eingefügt	12-60
Art. 12 Abs. 1	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 12 Abs. 2	29.10.2008	01.01.2009	geändert	08-122
Art. 12 Abs. 3	21.10.2009	01.01.2010	geändert	09-125
Art. 14	21.10.2009	01.01.2010	aufgehoben	09-125
Titel T1	21.10.2009	01.01.2010	eingefügt	09-125
Art. T1-1	21.10.2009	01.01.2010	eingefügt	09-125
Titel T2	04.07.2012	01.01.2013	eingefügt	12-60
Art. T2-1	04.07.2012	01.01.2013	eingefügt	12-60